Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.2

TSV 1898 Marburg-Ockershausen : TTC 1951 Ginseldorf
Freitag, 02.02.2024, 20:00 Uhr

Keding in Gala-Form

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 21:15 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC 1951 Ginseldorf ihr Auswärtsspiel in der Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.2 gegen den TSV 1898 Marburg-Ockershausen. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Philipp Keding den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Kattenborn / Kattenborn gegen Buder / Keding verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Becker und Hainer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Peschke und Adam ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen knappen Erfolg feierte daraufhin indes Georg Kattenborn beim 3:2 gegen Harald Peschke, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Einen Sieg verpasste daraufhin Erwin Becker dagegen beim 9:11, 9:11, 13:11, 3:11 gegen Michael Buder und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war die folgende Drei-Satz-Pleite von Herbert Kattenborn gegen Philipp Keding, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Stephan Hainer verlor sein Match gegen David Adam unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Georg Kattenborn gewann anschließend dagegen sein Spiel gegen Michael Buder eher ungefährdet in drei Sätzen. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Beim 3:0-Erfolg gelang es Erwin Becker den Gastspieler Harald Peschke in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Herbert Kattenborn konnte im Spiel gegen David Adam einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Dieser Sieg war somit der 3. Sieg von Kattenborn seit Beginn der Serie, während er bislang 11 Einzel verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Wenige Chancen hatte hingegen Stephan Hainer beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Philipp Keding. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TTC 1951 Ginseldorf zu Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1898 Marburg-Ockershausen am 10.02.2024 gegen den TTV Weiterode 1952 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 10.02.2024 gegen den TSV Eintr. 1863 Felsberg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV 1898 Marburg-Ockershausen
Doppel: Kattenborn / Kattenborn 0:1, Becker / Hainer 0:1
Einzel: G. Kattenborn 2:0, E. Becker 1:1, H. Kattenborn 1:1, S. Hainer 0:2
TTC 1951 Ginseldorf
Doppel: Buder / Keding 1:0, Peschke / Adam 1:0
Einzel: M. Buder 1:1, H. Peschke 0:2, D. Adam 1:1, P. Keding 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2024 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").